
Stauprognose: Ansturm in Richtung Süden und Küsten ist vorbei

Autourlauber, die am kommenden Wochenende wieder nach Hause fahren, sollten sich nach einer Prognose des ADAC darauf einstellen, nur mit gedrosseltem Tempo voranzukommen. In Nordrhein-Westfalen enden jetzt die Ferien. Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen sowie der Norden und die Mitte der Niederlande folgen in ein bis zwei Wochen.

Dagegen ist in Richtung Süden und auch in Richtung Küsten der größte Ansturm vorbei. Verzögerungen sind aber möglich, da auch jetzt noch zahlreiche Reisende aus Bayern und Baden-Württemberg in den Urlaub aufbrechen. Größere Staugefahr herrscht weiter auf den Zufahrtsstraßen der Ausflugsgebiete, betroffen sind dabei vor allem die Berg- und Seenlandschaften in Bayern.

Ein großes Zeitpolster brauchen Urlaubsheimkehrer und Späturlauber auch im benachbarten Ausland. Besonders Italiens Fernstraßen haben an diesem Wochenende viel zu verkraften. Am Ferragosto-Wochenende (15. August), dem traditionellen Höhepunkt der italienischen Ferienzeit, herrscht großer Andrang auf die Küsten. Das größte Staupotenzial haben die klassischen Urlauberrouten Tauern-, Fernpass-, Brenner-, Karawanken-, Rheintal- und Gotthard-Route sowie die Fernstraßen zu und von den italienischen, kroatischen und französischen Küsten und Bergregionen. (aum)

Bilder zum Artikel



Autobahnverkehr.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE/Tschovikov
